

Daten-Highway im Dienst der Wissenschaft

MAGELLAN Netzwerke und cne meocom verbinden Hochschulstandorte Duisburg und Essen mit 10 Gigabit

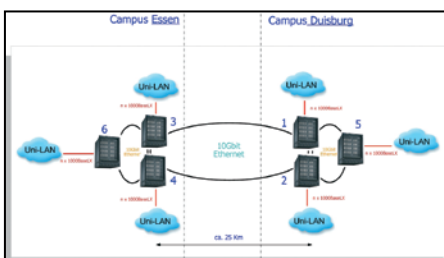
Die Universität Duisburg-Essen liegt mitten in der dichtesten Hochschullandschaft Europas. Rund 30.000 Studierende sind hier eingeschrieben, und mit 3.400 Mitarbeitern im wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Dienst nimmt die Hochschule einen hervorragenden Platz unter den Arbeitgebern in ihrer Region ein.



Campus Duisburg

Die Universität ist eine der größten im Lande, und sie ist die jüngste, entstanden am 1. Januar 2003 durch die Vereinigung der 1972 gegründeten, dreißig Jahre lang selbständigen Universitäten in Duisburg und Essen. Im Zentrum und am westlichen Rand des Ruhrgebiets bauen sie jetzt eine gemeinsame Zukunft auf.

Die Fusion der beiden Hochschulen erfordert eine Anpassung der Telekommunikationsinfrastrukturen und -dienste wie Datenübertragung, Video- und Sprachübertragung auf die neue „verteilte Umgebung“.



Backbone Duisburg-Essen, Konzeptzeichnung

Die Universität Duisburg Essen hat diese Anforderungen zum Ziel einer Ausschreibung gemacht. Aufgabenstellung war die Realisierung

und Betreuung einer redundanten Verbindung der Hauptstandorte in Duisburg und Essen mit einer Kapazität von jeweils 10 Gbit/s. Dabei muss diese Hochgeschwindigkeitsverbindung vor allen Dingen folgende Bereiche abdecken:

- Kopplung der TK-Anlagen der beiden Standorte
- Verbindung der Verwaltungsnetze
- 4 gleichzeitige Videoübertragungen zwischen Hörsälen der Campi
- Kopplung der auf beiden Campi installierten Speichersysteme SAN/NAS
- Kopplung der Gebäudemanagementsysteme der beiden Campi

Darüber hinaus war ein Servicezeitraum von 24x7 mit einer Reaktionszeit von einer halben Stunde gefordert.

Überzeugendes Konzept

Das überzeugendste Konzept für die Lösung der Aufgabe stellte MAGELLAN Netzwerke gemeinsam mit ihrem Partner cne meocom vor: Ein mehrfach redundantes 10 Gigabit Netz auf der Basis von Foundry Networks Komponenten ergänzt um den 24x7 Service des MAGELLAN Network Operation Center (NOC) in Essen. Dabei ist die Aufgabeteilung der beiden Partner klar definiert.



Universität Essen - Campus Überblick

Proaktiver Service

cne meocom stellt die redundanten Leitungsverbindungen inklusive der erforderlichen Erdarbeiten zur Verfügung. MAGELLAN installiert die notwendigen aktiven Systeme, implementiert Netzwerkmanagement und Help-Desk und garantiert den proaktiven Service über 10 Jahre. Dieser Service beinhaltet neben der Reaktionszeit von einer halben

Stunde über 365 Tage im Jahr ebenfalls den Hardwareaustausch bei Defekt, das Remote Monitoring sowie die Konfiguration und Analyse der Systeme, inklusive monatlicher Performance-Messungen mit Reporting.



Ein hochauflösendes Elektronenmikroskop im Campus Duisburg

Ein Schwerpunkt wird dabei auf die gemeinschaftliche Lösung auftretender Probleme durch die IT-Verantwortlichen der Universität und der Mitarbeiter des MAGELLAN NOCs gelegt. Eine firewallgesicherte LAN-Kopplung beider Servicezentren gewährleistet den gemeinsamen, autorisierten Zugriff auf die Managementsysteme.

Zehnjährige Laufzeit

Das Gesamtvolumen des Auftrages inklusive der Betreuung des Netzwerkes über den Zeitraum von 10 Jahren beträgt ca. 2,2 Mio. Euro. Die Umsetzung der Aufgabenstellung hat bereits mit Hochdruck begonnen, Anfang Dezember wird die neue Hochgeschwindigkeitsverbindung zwischen den Standorten in Produktion gehen.

Weblinks zum Artikel:

www.uni-duisburg-essen.de

www.cne.de

www.magellan-net.de